

I.
Anshelm von Rhonau, Landvogt, belehnt Elygast zu Siegersdorf mit der Zeidelweide auf der Görlicher Haide. 1392.

Ich Anshelm von Ranow czu der czit voit czu gor.¹⁾ vn czu der Sittaw Bekenne mit dieszim offinen briue allin die en sen ader horen lesen, wie daz die erb. vrowe Margaretha schultisynne czu Sigirsdorf vor mich komen ist vnd hot vor mir vfgelosen Elygast erim elichin wirt vnd irre beyde erben die sie myt en andir bys her gehabt haben vnd noch haben mogin die cidelweide of der görlicischn heide die an sie von erin ewirte²⁾ vnde von erin elichin kindern recht vnde redelich gesturbin vnde geerbit ist vnd ir dornoch von tedingen vnd von ansproche wegin mit orteil vnd mit rechte czu gesprochin ist vnde von des rechtin wegen geteilet vne hot mich gebetin mit grosem flieze das ich dem egenanten Elegaste vnd irre beide erbin die vorgenante cidelweide reichen vnde liehen solde. des habe ich angesehen ire beider getruwe dinst die sie myme herrin dem herczogen³⁾ geton haben vnde noch tegelichen thun sullen vnde habe deme vorgenanten Elegaste vnde irre beider erben von geheisse vnde beuelunge wegin mins gnedigin herren herczoge hannos die vorgenante czidelweide gereicht vnde gelegen lihe vnde reiche mit craft diesz briefes also das sie der uorgenanten czidelweide gerulichen gebruchin vnde genissen sullen dach vnschedelichen allen dinsten vnde rechten die myme herren herczoge Hannus douone geboren. Czu orkunde diesz sachen habe ich myn Ingesigel lossen an diesin offin brieff. datum gorlicz Mille^o ccc^oxcij^o feria secunda ante Margarethe.

(Aus dem Liber Obligationum gorlic. von 1334 bis 1435.)

¹⁾ Gor = Gorlitz, Görlic. ²⁾ ewirte. Sie muß also schon einmal verheirathet gewesen sein. ³⁾ herczoge, dem Herzog Johann von Görlicz.

Ein ähnliches Beispiel von Belehnung mit der Zeidelweide befindet sich in dem Entscheydebuche der lantleute im Görlic. Archive, beim Jahre 1400.